

Volkswagen bringt den Spar-Stromer in die Kommunen

Volkswagen hat heute die ersten 80 E-Up im Rahmen des Niedersächsischen Schaufensters für Elektromobilität ausgeliefert. Die Fahrzeuge wurden an den Verein „Kommunen in der Metropolregion Hannover Braunschweig Göttingen Wolfsburg e.V.“ anlässlich der Metropolversammlung in Celle übergeben. Im Anschluss an die Veranstaltung übernahmen Vertreter der 31 beteiligten Städte, Landkreise und Gemeinden ihre neuen Elektrofahrzeuge. Im Mittelpunkt der Versammlung, an der auch der Niedersächsische Finanzminister Peter-Jürgen Schneider teilnahm, stand das Thema Elektromobilität.

Die Kommunen der Metropolregion übernehmen eine Vorbildfunktion was die Akzeptanz elektrischer Antriebe betrifft, indem sie jetzt schon auf Elektroautos den tagtäglichen Gebrauch setzen. Volkswagen unterstützt diese Initiative mit seinem ersten vollelektrischen Serienmodell, dem E-Up, der in den nächsten Tagen Markteinführung hat. Die ersten 80 Fahrzeuge sind Teil eines vom Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung geförderten Projekts Kommunen für Elektromobilität, ein zentrales Vorhaben im Rahmen der von der Bundesregierung und dem Land Niedersachsen unterstützten Initiative Schaufenster Elektromobilität.

Der Volkswagen E-Up verbraucht 11,7 kWh / 100 km. Bei einem durchschnittlichen Strompreis von 25,8 Cent (Deutschland, 2013) kosten 100 Kilometer Fahrt nur noch 3,02 Euro. Die wegweisende Effizienz des E-Up ist auf den für ein Auto dieser Größe sehr guten Luftwiderstandsbeiwert von 0,308 und einen optimierten Rollwiderstand zurückzuführen. Die Antriebszentrale des Effizienz-Weltmeisters bilden ein kompakter Elektromotor (60 kW / 82 PS), die im Wagenboden zwischen den Achsen integrierte Lithium-Ionen-Batterie und die Leistungselektronik. Übertragen wird die Antriebskraft über ein 1-Gang-Getriebe auf die Vorderräder. Die Reichweite des 130 km/h schnellen E-Up beträgt im NEFZ-Zyklus 160 Kilometer. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



Volkswagen ¼berreicht erste E-Up an Verein   Kommunen in der Metropolregion". Von links: Stefan Schostok, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Hannover, Wolfgang Meyer, Oberbürgermeister der Stadt Göttingen, Dirk-Ulrich Mende, Oberbürgermeister der Stadt Celle, Dr. Gert Hoffmann, Oberbürgermeister der Stadt Braunschweig, Thomas Zahn, Leiter Vertrieb und Marketing Deutschland Volkswagen Pkw.



Volkswagen e-Up.
